

Die Botschaft

Die Botschaft
5312 Döttingen
056/ 269 25 25
<https://www.buerliag.ch/index.php/akt...>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 7'286
Erscheinungsweise: 3x wöchentlich



Seite: 9
Fläche: 38'078 mm²

AIHK

Aargauische Industrie- und Handelskammer

Auftrag: 3013554
Referenz: 93920961
Themen-Nr.: 272.003
Ausschnitt Seite: 1/1

Print

Junge Talente für Unternehmen gewinnen

Rund 300 Gäste haben sich beim Arbeitgeberforum darüber informiert, welche Bedürfnisse die Arbeitnehmenden der Zukunft haben und wie Arbeitgebende junge Talente gewinnen und langfristig binden können.



Robert Ott, Siria Berli, Moderatorin Karin Müller, Markus Krienbühl und Priska Schenker im Gespräch.

AARAU – Der gestrige Anlass im Kultur- und Kongresshaus wurde vom Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) veranstaltet und findet alljährlich statt. Er hilft dabei, den Austausch zwischen Unternehmen und der Kantonsverwaltung zu fördern und die Rahmenbedingungen für Betriebe im Aargau zu optimieren, wie das AWA in seiner Medienmitteilung schreibt. «Die Jungen machen lassen und ihre Fähigkeiten einsetzen», sagte Regierungsrat Dieter Egli anlässlich seiner Begrüssung am Arbeitgeberforum. Das könnte eine erfolgreiche Strategie sein, um die jungen Talente ins Unternehmen zu holen. Egli wies darauf hin, wie wichtig es in Zeiten des Fachkräftemangels sei, kommende Generationen für Unternehmen zu begeistern. Denn diese hätten unter anderem digitale Fähigkeiten und Kenntnisse, die Arbeitgebende dringend benötigen würden.

Einblick in moderne Recruiting-Strategien

Fabio Blasi, Leiter Sourcing und Employer Branding der KSA-Gruppe, gewährte in seinem Referat Einblick in moderne Recruiting-Strategien. «Die Generationen Z und Alpha werden heute einseitig diskutiert und oft kritisiert. Jede Generation ist einzigartig und bringt Innovation und gleichzeitig Veränderung. Mit Authentizität und mit interessanten Aufgaben begeistern moderne Arbeitgeber die jungen Generationengruppen, sie als Employer of Choice zu wählen und ihre Zukunft im Unternehmen zu gestalten», erklärte Blasi.

Anschliessend beleuchtete eine Podiumsrunde, bestehend aus Fabio Blasi, Robert Ott (Robert Ott AG), Markus Krienbühl (Rivella), Siria Berli (equipe GmbH) und Priska Schenker (AWA), das Thema aus unterschiedli-

chen Perspektiven.

Jedes Jahr ein anderes Fokus-Thema

Das Arbeitgeberforum findet seit 2015 statt und widmet sich jedes Jahr einem anderen Fokus-Thema. «Die Veranstaltung soll den Austausch mit den Unternehmen fördern und dabei helfen, mit Herausforderungen wie dem Fachkräftemangel fertig zu werden», sagte Eros Barp, der den Arbeitgeberservice im Amt für Wirtschaft und Arbeit leitet. Sein Bereich unterstützt Unternehmen umfassend bei der Suche nach Arbeits- und Fachkräften und trägt dazu bei, gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen im Aargau zu schaffen. Gemeinsam mit dem Aargauischen Gewerbeverband (AGV) und der Aargauischen Industrie- und Handelskammer (AIHK) hatte der Arbeitgeberservice das diesjährige Arbeitgeberforum ausgerichtet.